**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 73 (1947)

**Heft:** 43: Nationalratswahlen

**Illustration:** Hansli Müller, der Einsiedler von Grosshöchstetten, predigt den

Fledermäusen

Autor: [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Hansli Müller, der Einsiedler von Großhöchstetten, predigt den Fledermäusen

## Verkehrserziehung und ihre Folgen!

Ort der Handlung: Bahnhofplatz in St. Gallen. Ein kleiner Knirps versucht seinem noch kleineren Bruder in wortreicher Erklärung, begleitet von Stößen und Püffen, begreiflich zu machen, daß man die Straße zwischen den beiden gelben Streifen überqueren müsse. — Endlich ist es ihm gelungen. Erschöpft steht er, den Kleinen an der Hand haltend, mitten auf der Straße still und sagt: «So, jetz ischt en Autofahrer selber gschuld, wenn er eus überfahrt!» H. M.





